

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 78 (1971)

Heft: 9

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mehr Efficiency bei der eigenen Arbeit

Die meisten Aufstiegs- und Führungskräfte befinden sich heute in einer Stress-Situation. Grosse Leistungen müssen erbracht werden, und immer fehlt es an Zeit. Die besten Ideen sind wertlos, wenn sie — aus Zeitmangel — nicht realisiert werden, und der klügste Kopf nützt nichts, wenn er so sehr unter Zeitdruck steht, dass er unproduktiv wird. «Zeit» lässt sich auch nicht durch finanzielle Mittel ersetzen. »Zeit gewinnen« können nur jene Vorgesetzten, die ihre eigene Arbeit rationeller und wirkungsvoller gestalten und einzelne Aufgaben zweckmässig an unterstellte Mitarbeiter delegieren können. Eine der wichtigsten Entscheidungen jedes Chefs besteht darin, festzulegen, welchen Arbeiten er seine Zeit widmen will und wie die ihm unterstellten Mitarbeiter ihre Zeit einsetzen sollen.

Nur wenige Vorgesetzte beherrschen diese entscheidende Chefaufgabe in genügendem Mass, obwohl von deren erfolgreicher Bewältigung nicht nur die Laufbahn sondern auch das persönliche Wohlbefinden jeder Führungskraft massgeblich abhängt. Aus diesem Grunde widmet IMAKA, das Institut für Management und Kaderausbildung in Zürich, in seinen verschiedenen Kursen (Fernunterricht, wo erforderlich mit Seminarunterricht kombiniert; Tagesseminare) dem Themenbereich «Arbeits- und Führungstechnik» seine besondere Aufmerksamkeit. *Es ist durchaus möglich, bei geringerem Zeitaufwand und ohne Hast und Hetze mehr zu leisten!*

Im Kurs «Arbeitstechnik des Chefs», der auch in allen vollständigen Führungslehrgängen des Instituts enthalten ist und ebenfalls als Tagesseminar angeboten wird, lernen die Teilnehmer auf sehr praxisnahe Weise, u. a. wie sie ihre eigene Arbeit zielgerichtet planen und organisieren, wie sie sich besser informieren, um Probleme lösen und Entscheidungen fällen zu können, und nicht zuletzt wie sie richtig delegieren und instruieren müssen. Damit erhalten die Teilnehmer das notwendige Rüstzeug, um ihre Aufgaben als Aufstiegs- oder Führungskräfte zeitsparender und erfolgreicher zu meistern.

Auch die anderen Kurse der IMAKA sind darauf ausgerichtet, die Führungseigenschaften des einzelnen zu verbessern (z. B. Betriebsorganisation und Personalführung, Betriebspsychologie) oder seine Management-Fähigkeiten den modernen Erfordernissen anzupassen (Unternehmensplanung, Marketing, Datenverarbeitung, Bilanzinterpretation, Computer-Unternehmensplanspiele usw.).

Interessenten erhalten kostenlos und unverbindlich nähere Auskunft durch das Institutsssekretariat (Postfach 8050 Zürich oder Tel. 01 50 02 25).

Firmennachrichten

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB)

R. Müller & Cie. AG, in Seon, Buntweberei und Färberei. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an Lorenz Ruosch; seine Prokura ist damit erloschen. Ferner ist Kollektivprokura zu zweien erteilt worden an: Alex Braschler, von Wetzikon ZH und Uster ZH, in Beinwil am See; Willi Ebinger, von Uster ZH, in Seon; Hans Rudolf Figi, von Luchsingen GL, in Leutwil AG; Ernst Imobersteg, von Zweisimmen BE, in Seon; Fritz Kull, von Niederenz AG, in Lenzburg, und Samuel Urech, von und in Seon.

Jersey AG Diessenhofen, in Diessenhofen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. Januar 1971 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Jerseystoffen und verwandten Produkten, den Handel damit sowie mit Rohstoffen und ähnlichen Produkten. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 31. Dezember 1970 von der Firma Merz AG, Diessenhofen, Maschinen und Anlagen im Werte von Fr. 429 949 sowie Rohmaterial und Halbfabrikate im Werte von Fr. 170 051 zum Uebernahmepreis von Fr. 600 000, gegen Uebergabe von 600 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000. Fr. 400 000 wurden bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei oder mehr Mitgliedern. Es gehören ihm an: Fred P. Bracher, von Madiswil BE, in Baden, Präsident; Dr. iur. Jürg Rordorf, von und in Zürich, Vizepräsident; Paul R. Guggenheim, von Endingen AG, in Zollikon, Delegierter; Gustav Goldstaub, von und in Zürich, Delegierter, und René Schmid, von Nidfurn GL, in Schaffhausen, Mitglied. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Ferner ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an René Guggenheim, von Endingen AG, in Egg ZH. Domizil: Basadingerstrasse 52.

«*Zieglertex*» *Dr. v. Ziegler & Co.*, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft, Kauf und Verkauf von Rohmaterial sowie Halb- und Fertigfabrikaten der Textilbranche. Die Prokura von Eduard R. Fenner ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Peter Klingler, von und in Winterthur.

Zürcher Beuteltuchfabrik AG, in Rüslikon. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Hans Rudolf Müller, von und in Zürich.

Intertrend AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 3. Februar 1971 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Waren aller Art, insbesondere in der Textilbranche. Die Gesellschaft kann Patente und Lizenzen verwalten und verwerten. Sie kann sich ausserdem an andern Unternehmungen beteiligen, sowie Liegenschaften im In- und Ausland erwerben und veräussern. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelzeichnungsberechtigung an: Dr. Gregor Schech, von Eggenach, in Zug, Präsident, und Erich Daume, von Herisau, in Zug. Domizil: Poststrasse 21 (eigene Büros).